

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen |
| Herausgeber: | Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere |
| Band: | 4 (1931) |
| Heft: | 2 |
| Rubrik: | Militärisches |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fänger hat einen Wellenbereich von 25 m bis 3000 m und ermöglicht selbst im Flugzeug den Empfang fernster Sender. Es ist ein 7-Röhren-Empfänger mit normalem Audion und mit Zwischenfrequenz, d. h. also, er ist sowohl als 3-Rohr- als auch als 7-Rohr-Empfänger zu verwenden.

Die *Antennenanlage* ist sehr günstig. Für den Langwellensender wird eine 120 m lange Schleppantenne verwendet. Eine Festantenne, die zwischen Tragflächenenden, Leitwerk und einem über der Funkkabine befindlichen Mast ausgespannt ist, kann sowohl während des Fluges als auch nach der Landung in Anwendung kommen. Für den Kurzwellensender wird ausschliesslich eine über die Flächen gespannte Dipolantenne verwendet. Jeder Pol hat bei einer Drahtlänge von 7,50 m bis zum Sender eine statische Kapazität von 42 cm.

Die gesamte Energieversorgung erfolgt aus einer 100 Amp.-Std.-24-Volt-Bordbatterie, die ständig von einer 1,8-kW-Lademaschine aufgeladen wird.

Zur Verbindung zwischen Funkkabine und Navigationsraum wurden zwei Fernsprechstellen benutzt, die durch Verwendung von Kehlkopfmikrofonen trotz der erheblichen Motorengeräusche eine gute Verbindung ermöglichen. In den Passagierräumen wurde eine Steckdose zum Anschluss eines der vorhandenen Telephonapparate angebracht; so ist es praktisch möglich, den Sender von den Passagierkabinen aus zu besprechen und die Gespräche auf irgendein Fernsprechnetz weiterzuleiten. Beim Amerika-Flug soll diese Einrichtung zum erstenmal praktisch versucht werden.

(«Europa-Stunde».)

Militärisches.

| | |
|------------------------|---|
| Funker-Rekrutenschule: | 8. August bis 10. Oktober mit anschliessendem W. K. |
| W. K. Fk. Kp. 1: | 27. Juli bis 8. August. |
| W. K. Fk. Kp. 2: | 24. August bis 5. September. |
| W. K. Fk. Kp. 3: | 14. September bis 26. September |
| Reparaturzug: | 28. September bis 10. Oktober. |
| Fk. Stab: | nach persönlichem Aufgebot. |

Mutationen:

Hauptmann Nörbel: z. D. Abt. f. Genie. Hpt. Frey: Kdt. Geb. Tg. Kp. 22.
Hptm. Kägi: Kp. Of. Geb. Tg. Kp. 17. Hptm. Büchi: Kdt. Geb. Tg. Kp. 18.
Oberlieutenant Studer: Geb. Tg. Kp. 21. Oblt. Raschle: Tg. Kp. 10. Oblt. Lüthy
Willy: Fk. Kp. 3 Lw. Oblt. Ramelet Edouard: Fk. Kp. 1 Lw. Oblt. Oesterle:
Kp. Of. Geb. Tg. Kp. 18.

Beförderungen:

Zu *Hauptleuten* die Oberlieutenants: Graber Wilh.: Kp. Of. Tg. Kp. 2 K.F.; Huber E.: Kp. Of. Tg. Kp. 3; Gasser R.: Kdt. Geb. Tg. Kp. 14; Perrin L.: Kdt. Geb. Tg. Kp. 12; Mesmer A.: Kp. Of. Tg. Kp. 6; Nägeli Hans: Stab Fk. Abt.

Zu *Oberlieutenants* die Lieutenants: Wild G.: Geb. Tg. Kp. 13; Senn Josef: Fk. Kp. 3; Oberholzer G.: Geb. Tg. Kp. 17; Bürgi K.: Geb. Tg. Kp. 18; Sauter Alfred: Fk. Kp. 2; Gehring K.: Tg. Kp. 7; Cuénod J.: Geb. Tg. Kp. 11; Kohler B.: Geb. Tg. Kp. 13; Müller H.: Geb. Tg. Kp. 14; Schneebeli J.: Tg. Kp. 5; Briquet E.: Geb. Tg. Kp. 12; Ochsenbein G.: Geb. Tg. Kp. 12; Eigenmann K.: Geb. Tg. Kp. 13; Métraux August: Fk. Kp. 1.

Zu *Lieutenants* die Unteroffiziere: Glutz Hermann: Tg.-Kp. 2; Knecht G.: Tg. Kp. 5; Zollikofer K.: Tg. Kp. 6; Grunholzer A.: Geb. Tg. Kp. 12; Wydler K.: Tg. Kp. 4; Amman A.: Geb. Tg. Kp. 16; Otti P.: Tg. Kp. 3; Salvisberg H.: Geb. Tg. Kp. 15; Henggeler W.: Geb. Tg. Kp. 17; Schiltknecht A.: Tg. Kp. 7; Scheidegger H.: Fk. Kp. 1; Wetter K.: Fk. Kp. 2; Salquin W.: Fk. Kp. 3; Meyer H.: Tg. Kp. 4; Fuchs L.: Geb. Tg. Kp. 13; Marx Th.: Geb. Tg. Kp. 15; Jegher H.: Geb. Tg. Kp. 17.

Aus den Sektionen.

BASEL / MITTEILUNGEN.

Sektionstätigkeit Januar/Februar: Der Besuch der beiden Morsekurse, sowie der Kurs für Stationspapiere war sehr rege. — Morsekurs für Anfänger: Montag 20.45—21.45 Uhr; Fortgeschrittene: Montag 19.30—20.30 Uhr; Stationspapiere: jeden dritten Montag für beide Kurse ab 20.00 Uhr. Kurslokal: «Metropol». — Stammtisch: Montags ab 20.30 Uhr im Restaurant des Hotels «Metropol». — Achtung! Achtung! Für Samstag, den 7. Februar, ladet die Sektion Basel Mitglieder, Angehörige und Freunde zu einer Soirée in den Räumen des Hotels «Metropol» ein. Funker, merkt das Datum! — Unser neuer Kassier, Fritz Brotschi, ersucht alle diejenigen, deren Jahresbeitrag pro 1930 noch aussteht, um raschmögliche Erledigung. *Brunner.*

BERN / MITTEILUNGEN.

Vorstandssitzung, Montag, den 16. Februar, 20.00 Uhr, im «Sternenberg».

Monatsversammlung, Freitag, 20. Februar, 20.00 Uhr, im «Sternenberg».

Technisches Programm: Telephonie- und Kurzwellenübungen je Samstags den 7. und 14. Februar. Sammlung, 14.00 Uhr beim Zeughaus 6, Tramhaltstelle Papiermühlestrasse. Peilübung mit Kurzwellenapparaten, Samstag, den 14. März, 14.00 Uhr, Sammlung Zeughaus 6. Blink- und Kurzwellenübung, Samstag, den 28. März, 20.00 Uhr. Sammlung Funkerhütte.

Morsekurs. Fortgeschrittene jeden Mittwoch 20.00 Uhr. Anfänger Freitag, 20.00 Uhr. Lokal, Spitalackerschulhaus.

Sendeaabende: Donnerstag, 20.00 Uhr im Munzinger- und Spitalackerschulhaus.

Aufruf. Die Mitglieder werden höflichst ersucht, den *Jahresbeitrag* auf unser Postscheckkonto III 4708 bis 28. Februar 1931 einzubezahlen. Ab 5. März erfolgt Einzug per Nachnahme. Der Jahresbeitrag beträgt für Aktivmitglieder Fr. 8.— für Passiv- und Jungmitglieder Fr. 5.—. *Der Vorstand.*